

"Menschlichkeit fehlt" am Gymnasium - geht es nur ums Aussieben??

Beitrag von „MarPhy“ vom 21. November 2020 14:41

Zitat von samu

Du darfst nicht vergessen, dass das keine Beratung ist. "Ihr Kind ist hier überfordert, die Realschule wäre der bessere Ort, da kommt es endlich mal mit" will doch keiner hören. Selbst wenn du es noch so freundlich formulierst und noch so Recht hättest, sagst du den Eltern, was sie machen sollen und das ist keine Beratung, sondern allenfalls ein Ratschlag. Und Ratschläge sind Schläge...

Wusstest du z.B., dass Jugendliche an Hauptschulen wesentlich häufiger Angst vor psychischer und physischer Gewalt haben als Gymnasiast*innen? Welcher vernünftige Mensch ruft da juhu, wenn es eine andere Schulform sein soll und dann noch der Schulwechsel ansteht, in einem Alter, wo Gleichaltrige alles bedeuten.

Ich hatte den Fall in der Familie, nenne gern dieses Beispiel und bitte darum, dies mal in Betracht zu ziehen. Dann verweise ich auf unsere BeratungsLuL.

Ich bin kein Beratungslehrer, ich habe lediglich Verweisungswissen und persönliche Erfahrungen.

Aber du hast völlig recht, wenn kurz vor den Zeugnissen die Kacke am Dampfen ist, wäre "Warum ist ihr Kind eigentlich noch hier?" wohl kaum angebracht.